

## ING. WOLFGANG GLASER †



Für seine Freunde und Bekannten völlig unerwartet verstarb am 8. September 1981 Herr Ing. Wolfgang GLASER im 57. Lebensjahr. Zur Beschäftigung mit der Entomologie durch seinen Vater, der eine Schmetterlingssammlung besaß, schon früh angeregt, trat er, nachdem er einige Jahre selbst Großschmetterlinge gesammelt hatte, der Wiener entomologischen Gesellschaft bei, wo er, vor allem durch die Bekanntschaft mit Herrn Ing. A. Ortner, den er als seinen Lehrer bezeichnete, für die Kleinschmetterlinge begeistert wurde. Dieser regte ihn auch an, deren erste Stände zu suchen und zu züchten. Bald gelang es Ing. GLASER, unbekannte Biologien aufzuklären; so entdeckte er beispielsweise bei Gumpoldskirchen die Stengelgalle der Gelechiide *Caulastrocecis furfurella* (STGR.). Wertvolle Beiträge lieferte er dann durch seine intensiven Aufsammlungen bei Tag und Nacht zur Kenntnis der Verbreitung der Kleinschmetterlinge in der näheren und weiteren Umgebung seiner Heimatstadt Wien,

wobei ihm auch faunistisch bemerkenswerte Neufunde glückten, die er meist selbst publizierte. Eine von ihm nördlich von Wien entdeckte neue *Coleophora* wurde von TOLL nach ihm benannt.

1962 traf ihn ein schwerer Schlag: Es mußte ihm ein Bein oberhalb des Knies amputiert werden, weshalb Ing. GLASER fortan nur mehr mit dem Auto erreichbares Gelände besammeln konnte. Dies tat er aber mit ungebrochenem Eifer, wobei ihm seine Frau Margit – trotz ihrer starken beruflichen Inanspruchnahme – als verständnisvolle Kameradin und Mitarbeiterin auf allen Exkursionen und Auslandsreisen bei Tag und Nacht zur Seite stand. Sammelreisen, für die dem Ehepaar nur die kargen Urlaubszeiten zur Verfügung standen, führten die beiden nach Oberitalien, Sizilien, Südfrankreich, Spanien, Griechenland, Kreta, Anatolien und Tunesien; dorthin war auch für Oktober bereits eine weitere Reise geplant. Es ist erstaunlich, was Ing. GLASER zusammen mit seiner Frau bei den Lichtfängen unter oft ungünstigen Bedingungen für ein reiches Material zusammengebracht hat, das überdies in stundenlanger mühevoller Arbeit gleich vorpräpariert wurde. Nicht weniger erfolgreich waren die beiden aber auch beim Eintragen von Zuchtmaterial, insbesondere an Coleophoren, denen seit Jahren das Hauptinteresse Ing. GLASERS galt. In dieser Familie konnte er nicht nur unbekannte Biologien aufklären, sondern auch eine Reihe für die Wissenschaft neuer Arten entdecken, die er dann – mit vorbildlichen Zeichnungen versehen – publizierte. Für die wissenschaftliche Tätigkeit in seiner spärlichen Freizeit hatte er sich auch ein Mikroskop mit Fotoeinrichtung gekauft, und er war in der letzten Zeit dabei, von allen ihm zugänglichen *Coleophora*-Arten die Genitalpräparate für Vergleichszwecke zu fotografieren. Seine wissenschaftliche Tätigkeit wurde 1978 durch die Ernennung zum „Korrespondierenden Mitglied“ des Naturhistorischen Museums in Wien besonders gewürdigt.

Was hätte Ing. GLASER in seiner Vitalität und Begeisterungsfähigkeit nicht noch für die Wissenschaft leisten können – er wollte mit 60 Jahren in Pension gehen – wäre er nicht so plötzlich (als Folge einer ärztlichen Fehleinschätzung) aus seinem arbeitsreichen Leben gerissen worden! Die Wissenschaft von den Kleinschmetterlingen verliert mit ihm einen

der letzten österreichischen Mitarbeiter und der Verfasser dieser Zeilen, der Ing. GLASER seit fast 30 Jahren gekannt hat, einen lieben Freund und Fachkollegen. Sein Lebenswerk, die wertvolle Sammlung, wird von seiner Witwe betreut und vielleicht fortgesetzt werden.  
F. KASY

### Liste der Publikationen

- 1948: *Arctia flavia* FUESSL. in Salzburg. – Z. wien. ent. Ges. 33:136.
- 1958: Beschreibung der ersten Stände von *Acidalia longaria* HS. (Lep. Geometridae). – Ent. Nachrbl. österr. u. schweiz. Ent. 10:29-31.
- *Eupista (Coleophora) salicorniae* HEIN. & WOCK. als Neufund für Österreich (Lepidoptera, Coleophora). – Z. wien. ent. Ges. 43:268.
- 1959: *Stigmella promissa* STGR., eine für Österreich neue Art (Lepidoptera, Nepticulidae). – Z. wien. ent. Ges. 44:4-5.
- 1960: Zur Frage der ersten Stände von *Heteerographis oblitella* Z. (Lep., Anerastiinae). – Z. wien. ent. Ges. 45:157-158.
- 1961: Über die Verbreitung von *Eupista supinella* ORTNER in Niederösterreich (Lepidoptera, Eupistidae). – Z. wien. ent. Ges. 46:7-8.
- 1962: *Scoliaula quadrimaculella* BOH., eine für Österreich neue Art (Lep., Nepticulidae). – Z. wien. ent. Ges. 47:41-42.
- *Scythris muelleri* MN. – ein Neufund für das Burgenland. – Z. wien. ent. Ges. 47:137-138.
- 1964: *Agriphila poliella* TR., Erstfund für das Burgenland und die Zitzmannsdorfer Wiesen (Lepidoptera, Crambidae). – Z. wien. ent. Ges. 49:153.
- Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae. *Coleophora eudoriella* TOLL. Studie der männlichen Genitalien und Biologie (Lep., Coleophoridae). – Z. wien. ent. Ges. 49:25-28.
- Drei für Österreich neue Microlepidopteren von den Zitzmannsdorfer Wiesen am Neusiedlersee, Burgenland (Lepidoptera, Gelechiidae, Cosmopterygidae). *Brachmia albinervis* GERASIMOV, *Scrobipalpa stangei* E. HERING, *Pyroderces klimeschi* REBEL. – Z. wien. ent. Ges. 49:113-115.
- 1965: *Brachmia arulensis* als Neufund für das Burgenland (Lep., Gelechiidae). – Z. wien. ent. Ges. 50:71.
- 1966: Kommerzialrat H. Reisser – 70 Jahre. – Z. wien. ent. Ges. 51:48-52.
- 1967: Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae II. Studie der männlichen Genitalien von *Coleophora hyssopi* TOLL (Lep., Coleophoridae). – Z. wien. ent. Ges. 52:59-61.
- 1969: Zwei neue Coleophorenarten aus Südeuropa. Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae III. *Coleophora lenae* sp.n., *Coleophora thurneri* sp.n. (Lepidoptera, Coleophoridae). – Z. wien. ent. Ges. 53:3-8.
- 1970: Faunistisch interessante Microlepidopteren aus Niederösterreich und dem Burgenland. – Z. wien. ent. Ges. 54:44-45.
- 1971: Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae, IV. – Dt. ent. Z. (N. F.) 18:113-116.
- 1974: Das Weibchen von *Pediasia aridelloides* BLESZYNSKI (Lep., Pyralidae, Crambinae). – Ent. Z. Frankf. a. M. 84:111-112.
- Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae, V. – Ent. Z. Frankf. a. M. 84:122-123.

- 1975: Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae VI. Eine neue Coleophorenart aus Südspanien (Lepidoptera, Coleophoridae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 26:47-49.
- Das Weibchen von *Euchromius gozmanyi* BLESZYNSKI (Lep., Pyralidae, Crambinae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 26:50.
  - Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae, VII. Eine neue Coleophorenart aus Südspanien. Erste Stände und das Männchen von *Col.nitidipennella* TOLL & AMSEL, 1967. Das Männchen von *Col. coarctataephaga* TOLL, 1961. (Lepidoptera, Coleophoridae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 27: 19-24.
- 1978: Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae, VIII. Zwei neue Coleophorenarten aus Südspanien. (Lepidoptera, Coleophoridae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 29: 85-88.
- Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae, IX. Eine neue Coleophorenart aus Südspanien (Lepidoptera, Coleophoridae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 30: 1-2.
- 1980: Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae X. (Lepidoptera, Coleophoridae). – Z. ArbGem. öst. Ent. 31:75-77.
- Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae XI. Zur Synonymie von *Coleophora serinipennella* CHRISTOPH, 1872 und *Coleophora novella* CHRÉTIEN, 1926. – Z. ArbGem. öst. Ent. 31: 78-80.
  - Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae XII. – Z. ArbGem. öst. Ent. 32:133-135.
- 1981: Beitrag zur Kenntnis der Coleophoridae XIII. Zwei neue Arten aus Südspanien und deren erste Stände (Lepidoptera, Coleophoridae): – Z. ArbGem. öst. Ent. 33:42-46.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Kasy Friedrich

Artikel/Article: [Ing. Wolfgang Glaser +. 123-125](#)